



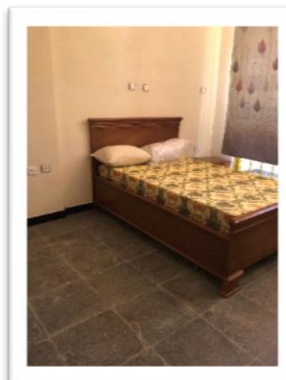
Waisenkinderdorf Elshadai in Wukro, Äthiopien

März 2020

Projekt update

Das Learning for Life Projektteam hat beim letzten Besuch im Kinderdorf Elshadai tatkräftig mitgeholfen, unbetene Gäste zu vertreiben. Der Besuch kollidierte mit dem schlimmsten Heuschrecken Schwarm der letzten Jahrzehnte der Region und war zuvor noch nie im Kinderdorf gesehen. Mit Lärm, Wasser und Feuer können Heuschrecken vertrieben werden. Glücklicherweise kam der Angriff während eines ordentlichen Schultages. So wurde der Unterricht unterbrochen. Über 600 Kinder, 80 Angestellte und das Learning for Life Projektteam waren beschäftigt mit der Generierung von Lärm über die 11 Hektaren Ackerland, die gefährdet waren. Nicht auszudenken, was ein Verlust der Ernte für dieses Kinderdorf bedeutet. Sprinkler wurden über den wertvollsten Ernteerträgen eingesetzt. Auch kleine Feuer haben den Kampf gegen die Heuschrecken unterstützt, speziell auf der seit 2 Jahre gezüchteten Avocado Farm, die vor dem Erntejahr stand. Nach knapp drei Stunden Kampf um ihre Ernte waren die Heuschrecken vertrieben.

Nutzung des Mitarbeiter- und Volunteerhauses



Das neu erstellte Mitarbeiter- und Volunteerhaus ist in aktiver Nutzung. Sieben Angestellte konnten ihr Zimmer beziehen und freuen sich über ihr neues 'Zuhause'.

Die vorbereiteten Zimmer für Volunteers konnten seit der Erstellung mehrfach genutzt werden. Die Volunteer Räume dienen vor allem freiwilligen Mitarbeitern, die professionelles Wissen vermitteln und die Weiterentwicklung des Kinderdorfes unterstützen.

Im vergangenen Jahr wurden bereits Volunteers empfangen, die sie im Bereich der Reparaturen und Unterhalt unterstützt und Trainings angeboten haben. Gleichzeitig erhielten sie professionelle Hilfe im Aufbau einer Schnittblumen Zucht als neuer Ertragszweig.

Im Herbst wurden die Gerätschaften der Farm, durch einen Spezialisten für Landwirtschaftsmaschinen, gründlich kontrolliert. Dank der guten Wartung der zuständigen Mitarbeiter vor Ort sind diese trotz des Alters und der intensiven Nutzung in einem guten Zustand.

Neben der weiteren Ausbildung der Mitarbeiter im Bereich Reparatur und Unterhalt der Landmaschinen hat er selbst Hand angelegt, um die bestmögliche Nutzung (Funktionsfähigkeit und Lebensdauer) der Maschinen zu ermöglichen.

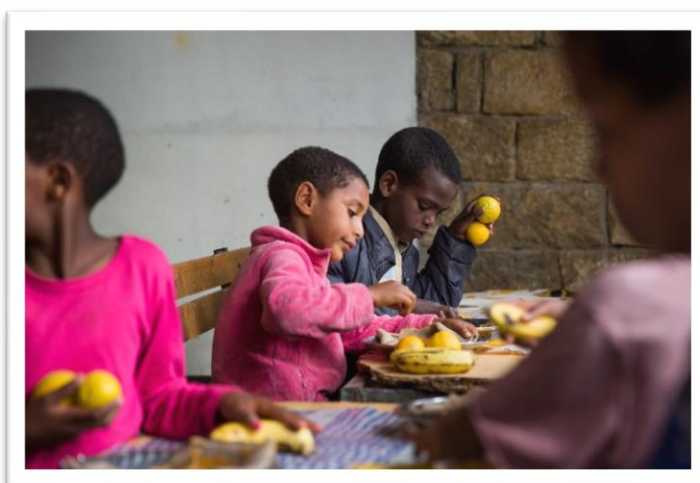


Kinderbetreuung, -versorgung und Entwicklung

Die Kinder erhalten drei Mal täglich ein gesundes, nahrhaftes Essen und einen Snack am Nachmittag. Getreide, Teff und Hülsenfrüchte werden für die Kinder auf dem Markt eingekauft. Die meisten Früchte und Gemüse produziert die Elshadai Farm selber.

Die Kinder nehmen regelmässig an persönlichen Hygiene Trainings teil.

Auch auf die Entwicklung der Kinder legen die Sozialarbeiter besonderen Wert. Der zuständige Leiter für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen im Kinderdorf organisiert zweimonatliche Treffen rund um die Themen Charakterbildung, ordnungsgemässes Verhalten und gute Kommunikation untereinander und mit den Angestellten.



Die aktuell grösste Herausforderung der Abteilung 'Entwicklung von Kindern- und Jugendlichen' ist der Mangel an Arbeitsplätzen für Universitätsabgänger. Die praktische Erfahrung ist gefragt. In der Vergangenheit war es üblich, dass die Regierung Uni Abgänger/innen eine Stelle im öffentlichen Sektor vermittelte, auch private Arbeitsvermittlung war verbreitet. Aufgrund der zunehmenden Anzahl von Uni Absolventen und der Konjunkturabschwächung im Land ist das nicht mehr gegeben.

Die Schule im Wukro-Kinderdorf - Bildung fürs Leben

Das gesunde Umfeld der Schule in Elshadai, die qualitativ gute Ausbildung und der Fokus auf Disziplin lässt Elshadai zu einer bevorzugten Schule für viele Eltern werden. Seit der Gründung der Schule, als Teil des Wukro Kinderdorfes, war die Ausbildungsstätte abhängig von Spenden und der Unterstützung des Kinderdorfes für den Betrieb. Dank der strategischen Weiterentwicklung ist die Abteilung der Schule im Kinderdorf nun selbsttragend. Das Schuljahr (September 2018 – Juni 2019) ist das erste in der Geschichte des Kinderdorfes, in welchem sie ihre Kosten selbst decken konnten. Ein grosser Erfolg, auf den sie mit Recht stolz sein dürfen.

Kleinkinder	7 Kinder	} 160 Elshadai Kinder	} 210 377	} 587 externe Kinder
Kindergarten	8 Kinder			
Grundschule (1.-8. Klasse)	78 Kinder			
Oberstufe (9.+10. Klasse)	18 Kinder			
Vorbereitungsschule (11.+12. Klasse)	17 Kinder			
Berufsschule	0 Kinder			
College	6 Kinder			
Universität	26 Kinder			

Die Schule bietet Mädchen, die von ausserhalb kommen, spezielle Lerneinheiten, mit dem Ziel, dass sie effektiv Zeit zum Lernen haben. Viele Mädchen werden von ihren Familien als Haushaltshilfe genutzt und haben so nicht genügend Zeit für ihre Hausaufgaben oder Prüfungsvorbereitungen.

Die aktuell grösste Herausforderung der Schule ist das Fehlen von zwei Klassenzimmern für die Klassen sieben und acht. Aufgrund der hohen Nachfrage konnte Elshadai vor einigen Jahren Parallelklassen einführen. Nun fehlen für die letzten beiden Parallelklassen entsprechende Klassenzimmer. Als Übergangslösung werden Zimmer im Kindergartengebäude genutzt.



Farm – Hilfe zur Selbsthilfe

Die Elshadai Farm ist nicht nur ein Lieferant für nahrhaftes Gemüse, Früchte und Milch für die Kinder, die Farm gilt als Haupteinnahmequelle für das Kinderdorf. Mit diesem Effekt wird jegliche Anstrengung unternommen, um das Land zu kultivieren, zu pflegen und zu bewirtschaften. Gleichzeitig arbeiten die Angestellten intensiv an der laufenden Verbesserung der Bewirtschaftung der Farm.

Übersicht der Elshadai Landwirtschaftsproduktion

Früchte	Gemüse			Hülsenfrüchte & Getreide	Tierprodukte	Blumen & Ornamente	Tierfutter	#	Anzahl Tiere
Äpfel	Rote Beete	Grünkohl	süsser Pfeffer	Bohnen & Erbsen	Butter	Zitronengras	Alfalfa	24	Bienenvölker
Avocado	Broccoli	Paprika	Mangold	Kichererbsen	Honig	Rosen	Heu	5	Ochsen
Guave	Kohl	Lauch	Tomaten	Mais	Schafffleisch	Rosmarin	Mais	25	Milchkühe
Orange	Karotten	grüner Salat	Wassermelonen	Teff / Zwerghirse	Milch	Tee Baum	Weizenstroh	47	Kälber & Färsen
	Blumenkohl	Zwiebel	Süßkartoffeln	Weizen		Vetivergras	Süßkartoffel	2	Maultier
	Chinakohl	Kartoffeln	Zucchini				Blätter & Stängel	57	Schafe (Mast)
	Aubergine	Rettich	Gurke				Restmengen an Gemüse	40	Schafe (Zucht)
	Sojabohnen	Kürbis	Okra				spez. Kohl & Broccoli		
	Knoblauch	süsse Melone							

In diesem Sinn wurde beispielsweise eine neue Apfel Farm (0.3 ha) etabliert. Die Apfelsorte 'Anna' wurde von den Agrikultur Spezialisten als einzige Sorte eruiert, die sich für das regionale Klima bezüglich Höhe und Temperaturen eignet. Äpfel sind die teuersten Früchte im aktuellen Marktumfeld und bieten eine hohe Einnahmequelle.



Auch der Milchpreis hat sich deutlich erhöht (22%). So wurde die auf der Elshadai Farm produzierte Milch, neben der Versorgung der Kinder, zu einer Haupteinnahmequelle.

Im vergangenen Jahr wurde in den Honigproduktionsbetrieb investiert, was auf ein vielversprechendes Produktionswachstum hindeutet. Im zweiten Quartal 2019 konnten 202 kg Honig produziert werden. Die Produktion gilt als Rekordstand für die Elshadai Farm. Die erhöhte Nachfrage, hauptsächlich aufgrund von Exportgeschäften (Mittlerer Osten) im Land, führt zu einem deutlichen Preisanstieg (20%) und erfreulichem Einkommen für die Farm. Neben der Einkommensquelle dienen die Bienen hauptsächlich der Bestäubung von diversen Fruchtbäumen, Gemüse und über allem der Balance der Natur.

Die Elshadai Farm hat erneut einen 'Tag der offenen Tür' organisiert. Dabei geht es um Wissensvermittlung an Personen, die sich im Agrarbereich engagieren (Universitäten, Colleges, Forschungscenter, Landwirte usw.) Damit tragen sie zur Entwicklung der Landwirtschaft und erhöhter Produktion in der Region und im Land bei. Die Farm freute sich über einen grossen Verkaufsanteil an Farm Produkten. Über den 'Tag der offenen Tür' wurde am nationalen TV, im Radio und auf sozialen Medien berichtet.

2019 wurde das Kinderdorf Elshadai von extremen Wetterkonditionen wie Überschwemmung oder Dürre verschont. Die Leitung des Kinderdorfes und der Farm freut sich ganz besonders über eine gute Ernte im vergangenen Jahr nicht zuletzt dank dem Sieg über den Heuschrecken Angriff.



Inflation

Die Inflation im Land hat ein Ausmass angenommen, die eine grosse Herausforderung mit sich bringt. Die Grundbedürfnisse der Kinder und lebensnotwendige Güter sind betroffen. Neben den erfreulichen Ernteerträgen der Farm, steigen die Kosten exzessiv. Das Management vor Ort und das Projektteam Learning for Life arbeiten intensiv an Massnahmen um langfristig Stabilität für die Kinder und die Angestellten zu gewährleisten.

Ausblick

Auch im Jahr 2020 investieren wir uns in die positive Weiterentwicklung des Projektes. In Zeiten von Corona steht auch in Äthiopien die Gesundheit der Kinder und der Mitarbeiter im Mittelpunkt, auch wenn die Verbreitung zum momentanen Zeitpunkt Wukro noch nicht erreicht hat.



**Danke, dass Sie mit Ihrer Spende
die Vision «Hilfe zur Selbsthilfe»
mittragen!**